

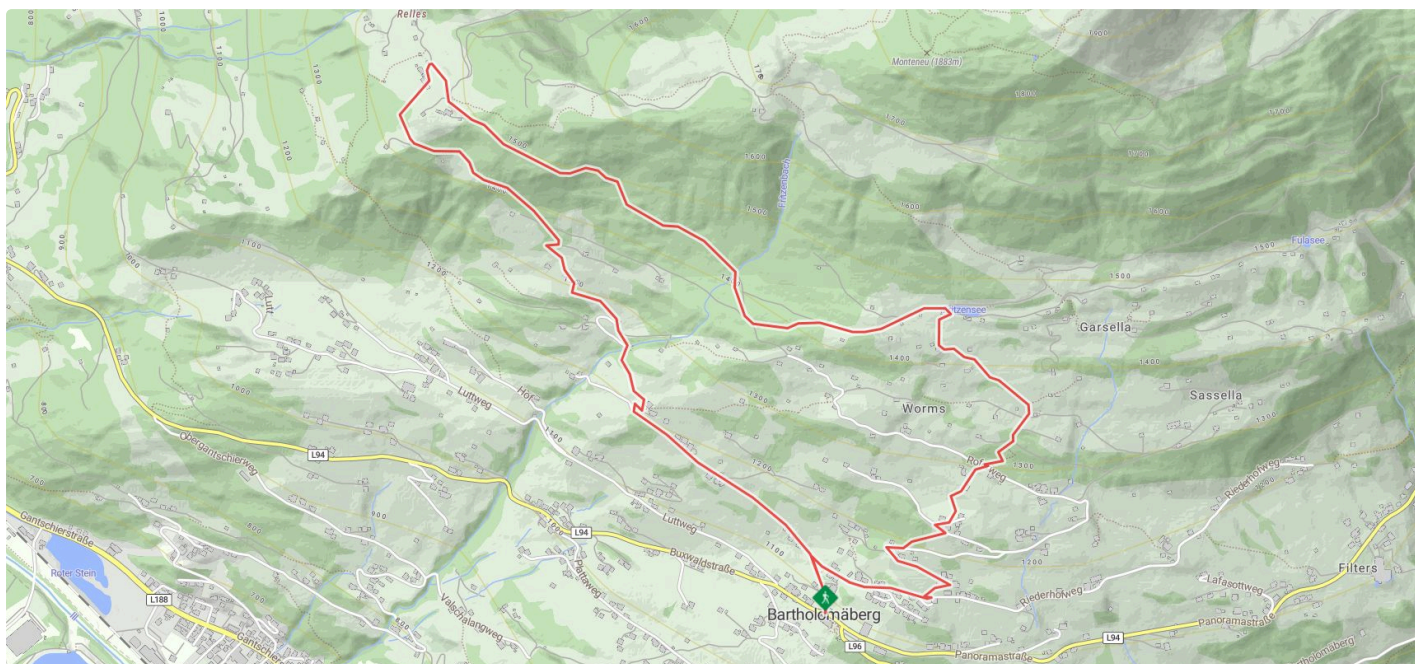
Übers historische Bergwerk und Fritzenssee zum Rellseck

MITTEL

EINKEHRMÖGLICHKEIT

FAMILIENFREUNDLICH

RUNDTOUR



Tourbeschreibung

Eine gemütliche und aussichtsreiche Wanderung in der Wiege des Montafons. Wandere am Bartholomäberg auf den historischen Pfaden und lerne die Siedlungsgeschichte des Montafons kennen.

Bei dieser Tour, die am Bartholomäberg, dem Sonnenbalken des Montafon startet, bewegst Du dich in historischem Gelände. Auf Deiner Tour kommst Du am St. Anna-Stollen vorbei. Dieser ist bereits mehr als 1.000 Jahre alt. Bei einer Führung hast Du die Möglichkeit diesen zu begehen und bis auf 115 Meter in die Tiefe hinab zu steigen. Weitere Highlights dieser Tour sind zweifelsohne der Fritzenssee sowie das Rellseck. Der fast kitschige Fritzenssee mit seiner Maisäbssiedlung lädt zum Verweilen ein. Falls jemand eine Jause mit dabei hat, gibt es kaum einen geeigneteren Platz dafür, diese zu sich zu nehmen. Ist der Hunger noch nicht all zu groß bietet sich auch das Rellseck hierfür an. Beides mal wirst du mit einem atemberaubenden Ausblick belohnt. Zu Beginn und zum Ende Deiner Tour hast Du die Möglichkeit, die älteste und beeindruckende Kirche am Bartholomäberg zu besichtigen.

Anfahrt

Auf der A14 nimmst Du die Ausfahrt Bludenz/Montafon und folgst der L188 bis nach Schruns. In Schruns fährst Du durch das Ortszentrum und Richtung Bartholomäberg.

Öffentliche Verkehrsmittel

Lass dein Auto doch einfach stehen

Die Landbusse verkehren im gesamten Montafon. Die Hauptlinien fahren im Halbstunden-Takt ab Bahnhof Schruns.

Bushaltestelle vom Start/Ziel der Tour: **Bartholomäberg Kirche/ Linie 640**

Fahrplan: www.vmobil.at

Anreise mit der Bahn ins Montafon

Ab Bahnhof Bludenz verkehrt die Montafonerbahn im Stundentakt (teilweise halbstündlich). Es gibt auch Direktverbindungen aus Lindau (D) bzw. aus Bregenz.

Fahrplan: www.oebb.at



02:33 h
Dauer



7,22 km
Länge



1494 m
Höchster Punkt



1086 m
Tiefster Punkt



466 hm
Aufstieg



467 hm
Abstieg

Routentyp

Wanderung, Einkehrmöglichkeit,
Rundtour, familienfreundlich

Schwierigkeit

● Mittel

Höhenprofil



Kondition



Technik



Schwierigkeit



Erlebnis



Landschaft



Beste Jahreszeit

JAN	FEB	MÄR	APR	MAI	JUN
☐	☐	☐	☐	☒	☒
JUL	AUG	SEP	OKT	NOV	DEZ
☒	☒	☒	☐	☐	☐

Parken

Parkplatz Kirche Bartholomäberg

Wegbeschreibung

Start ist die Kirche am Bartholomäberg. (1087 m) Hier beginnt auch direkt der erste Anstieg in Richtung historisches Bergwerk (das Highlight der Tour). Anfangs noch über die asphaltierte Straße, biegst du auch der dritten Kehre des vom Roferweg in einen Wanderweg ab. Dieser kreuzt des Öfteren die asphaltierte Straße und führt Dich letztendlich zum historischen Bergwerk. Wenn Du das historische Bergwerk (1.320 m) nach ca. 50 min. erreicht hast, hast Du schon den größten Teil des Anstieges geschafft.

Vom Bergwerk geht es weiter zum Fritzensee, welcher ein wahrhaftiger Sehnsuchtsort mit fantastischem Blick ins Rätikon auf die Drei Türme und Zimba bietet. Eine Genusspause auf einer Bank am See ist definitiv empfehlenswert. Weiter geht es in Richtung Rellseck. Dort hast Du den höchsten Punkt der Tour, 1.495 m, erreicht. Das Alpengasthaus Rellseck liegt auf 1.500 Metern und ist zu jeder Jahreszeit einen Besuch wert. Durch seine einmalige Lage zählt er zu den schönsten Aussichtspunkten des Montafon. Über das Legi geht es nun zurück zur Kirche am Bartholomäberg.

Ausrüstung

Knöchelhohe Schuhe mit einer guten Profilsohle sowie Witterungsangepasste Kleidung.

Bei einer Führung im Bergwerk wird Dir Schutzkleidung zur Verfügung gestellt. Allerdings sollte Dir bewusst sein, dass es im Bergwerk konstante +8°C beträgt. Wärmende Kleidung sollte daher mitgeführt werden wenn ein Bergwerksbesuch vorhergesehen ist.

Tipps

Das Bergfrühstück beim Alpengasthaus Rellseck ist sehr zu empfehlen.

Die Barockkirche Bartholomäberg - sie gilt als eine der sehenswertesten Kirchen in Vorarlberg.

Ziel

Pfarrkirche Bartholomäberg

Start

Pfarrkirche Bartholomäberg

Sicherheitstipps für Wandern in Vorarlberg

EN NOTRUF:

EN 140 - Alpine Notfälle Österreichweit

EN 144 - Alpine Notfälle Vorarlberg

EN 112 - Euro-Notruf (funktioniert mit jedem Handy/Netz)

www.vorarlberg.travel/sicherheitstipps